SCAN QR CODE
for datasheets, safety info –
multilingual available

TECHNISCHES MERKBLATT

OLI-AQUA DOMO 15.40 I 1K Parkettsiegel

WASSERBASIERTER 1K-PARKETTSIEGEL FÜR DEN WOHNBEREICH

OLI-AQUA DOMO 15.40 ist ein gebrauchsfertiger, wasserbasierter 1K-Parkettsiegel für normal bis stark beanspruchte Parkett- und Holzfußböden im Wohnbereich. Der unkomplizierte Wohnbereichslack verbindet einfache und sichere Verarbeitung mit sehr gutem Verlauf, einem gleichmäßigen Oberflächenbild und guter Beständigkeit gegen die typischen Beanspruchungen des Alltags. Der klare Lackfilm betont die natürliche Holzoptik mit angenehmer Anfeuerung. Damit eignet sich OLI-AQUA DOMO besonders für Wohnräume sowie für die Renovierung fest eingebauter Holztreppen vor Ort.

Glanzgrad	Artikel	Gebinde / VE	Palette
Halbmatt-4	A00728_KF	1 x 5 L Lack*	96
Matt-2	A00729_KF	1 x 5 L Lack *	96
Halbmatt-4	A00728_KF_VE2	2 × 5 L Lack	150
Matt-2	A00729_KF_VE2	2 × 5 L Lack	150

Anwendungsbereich

Für normal bis stark beanspruchte Parkett- und Holzfußböden im Wohnbereich. Geeignet für Massivholzparkett, Dielen und Kork sowie für die Renovierung fest eingebauter Holztreppen vor Ort. Für stärker frequentierte gewerbliche Flächen oder höhere Beanspruchungsanforderungen empfehlen sich OLI-AQUA STANDARD 15.50 oder OLI-AQUA TOP 51.20.

Eigenschaften

- wasserbasierter, gebrauchsfertiger 1K-Parkettsiegel
- speziell für normal bis stark beanspruchte Wohnenbereiche
- einfache und sichere Verarbeitung mit sehr gutem Verlauf
- gleichmäßiges, klares Oberflächenbildmit angenehmer Holzanfeuerung
- gute Beständigkeit gegen mechanische Alltagsbeanspruchungen und Haushaltschemikalien
- für Parkett, Holz, Kork und die Renovierung von Holztreppen
- Matt und Halbmatt lieferbar

Erfüllt/Geprüft nach

Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf die jeweils geprüften bzw. zugelassenen Systemaufbauten. Maßgeblich sind die gültigen Prüfberichte und Zulassungen.

DIBt / AgBB – Emissionen
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen. Die Anforderungen an die Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen gemäß AgBB-Bewertungsschema werden im zugelassenen Systemaufbau erfüllt.

EN 13501-1 – Brandverhalten
Das Brandverhalten ist vom jeweiligen Boden und Systemaufbau abhängig. Maßgeblich sind die zugehörigen Prüf- und Zulassungsnachweise.

GISCODE / VOC
GISCODE W2+. EU-Decopaint-konform gemäß produktspezifischer Einstufung.

Versiegelungsaufbau

Aufbau mit Grundierung
1 × OLI-AQUA PRIME 15.81
2 × OLI-AQUA DOMO 15.40
Aufbau ohne Grundierung
3 × OLI-AQUA DOMO 15.40

	Beide Aufbauten sind möglich. OLI-AQUA PRIME 15.81 reduziert die Kantenverleimung wasserbasierter Beschichtungen und kann dadurch das Risiko unregelmäßiger Fugenbildung infolge dimensionsbedingter Holzbewegungen vermindern. Der Einsatz empfiehlt sich insbesondere bei kritischen Parkettkonstruktionen und bei Parkett auf Fußbodenheizung. Zudem erhöht die Grundierung die Verarbeitungssicherheit und reduziert die Gefahr sichtbarer Ansätze.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fachgerecht geschliffen sowie frei von Altbeschichtungen, Öl, Fett, Wachs, Silikon, Pflegemittelresten, Schleifstaub und sonstigen haftungsmindernden Verunreinigungen sein. Abgestufter Schliff 80/100/120, Endschliff Korn 120 Je feiner der Schliff, desto geringer kann das Holz aufrauen. Bei Renovierungen sind vorhandene Beschichtungen und Pflegerückstände vollständig zu entfernen; bereits geringe Rückstände können die Haftung der nachfolgenden Versiegelung beeinträchtigen. Auf inhaltsstoffreichen oder unbekannten Hölzern sowie bei kritischen Untergründen ist eine Probefläche anzulegen. Bei dimensionskritischen Konstruktionen, z. B. Dielen, Renovierungsböden oder Parkett auf Fußbodenheizung, empfiehlt sich der Systemaufbau mit OLI-AQUA PRIME 15.81.
Verarbeitung	OLI-AQUA DOMO 15.40 vor Gebrauch gründlich aufrühren bzw. aufschütteln und auch während längerer Verarbeitung gelegentlich homogenisieren. Gebrauchsfertig verarbeiten; nicht verdünnen. OLI-AQUA DOMO 15.40 gleichmäßig mit der OLI-Wasserlackwalze auftragen. Nass in nass arbeiten und Ansätze sowie Materialanhäufungen vermeiden. Material nicht direkt auf den Boden schütten, sondern aus einem sauberen Auftragsbehälter verarbeiten. Bei größeren Flächen Arbeitsablauf und Materialmenge so planen, dass ein zügiger und kontinuierlicher Auftrag gewährleistet ist. Zwischen den Aufträgen ausreichend trocknen lassen und für guten Luftaustausch sorgen; Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Nicht mehr als zwei vollflächige Grundierungs- bzw. Lackaufträge pro Tag ausführen. Ein gleichmäßiger Lackzwischenschliff vor dem letzten Auftrag verbessert das Oberflächenbild. Schleifstaub anschließend vollständig entfernen.
Pflege & Reinigung	Die Oberfläche während der ersten Aushärtungsphase schonend behandeln. Feuchte Reinigung und Erstpflege beim Standardaufbau frühestens nach 8-10 Tagen. Für die laufende Reinigung und Pflege die aktuelle OLI-Pflegeanweisung für versiegelte Holzfußböden gemäß DIN 18356 beachten.
Hinweise	▪ Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte, hohe Auftragsmengen und geringer Luftaustausch verlängern die Trocknung. ▪ Die Verarbeitungstemperatur sollte möglichst dem späteren durchschnittlichen Nutzungsklima entsprechen. ▪ Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Komponenten
Entsorgung	Produktreste und Gebinde gemäß den regionalen Vorschriften entsorgen. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei der Verarbeitung geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden und für ausreichende Belüftung sorgen. Für Angaben zu Schutzmaßnahmen, Lagerung, Transport und Entsorgung ist das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt maßgeblich.

Technische Daten

Technische Kenngröße	Angabe
Produktart	Wasserbasierter 1K Parkettsiegel
Bindemittelbasis	Hochwertige PU/AC-Dispersion
Mischungsverhältnis	
Festkörpergehalt	33 % ± 2 %*
Glanzgrad Matt	ca. 20 ± 3 GU*
Glanzgrad Halbmatt	ca. 40 ± 5 GU*
Glanzgradmessung	60° auf Glas
Verarbeitungstemperatur	Raum, Boden und Material idealerweise +15 bis +25.
Relative Luftfeuchte	40–75 %
Holzfeuchtigkeit	max. 12 %
Rohholz-Endschliff	P100, besser P120
Auftragsgerät	OLI-Wasserlackwalze, Microfaser, 11 mm Florhöhe
Ergiebigkeit/ Auftragsmenge	ca. 8–10 m²/l je Auftrag; 1. Auftrag ca. 100 g/m², weitere Aufträge ca. 120 g/m²

Topfzeit	-
Überarbeitbar/ Zwischenschliff	nach ca. 2–3 Stunden bei +20 °C / 50 % r. F. innerhalb von 24 Stunden ohne Zwischenschliff überlackierbar. Bei Überschreitung von 24 Stunden ist zur Sicherstellung der Zwischenhaftung ein Zwischenschliff mit P120–150 erforderlich.
Begehbarkeit/ Belastbarkeit	vorsichtig begehbar nach ca. 5–6 Stunden; eingeschränkt nutzbar nach ca. 12 Stunden; voll belastbar nach ca. 8–10 Tagen
Erstpflege/ Abdecken	frühestens nach vollständiger Durchhärtung, ca. 7 Tage
Werkzeugreinigung	sofort nach Gebrauch mit Wasser
Lagerung	kühl, trocken und frostfrei; +5 bis +30 °C
Lagerfähigkeit	Lack 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Erfahrungen und dem derzeitigen Erkenntnisstand aus der Praxis. Sie entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Hiermit verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 06.10.26_GS